

Nummer 98-2145-A06-V01  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx16H2 Typ KT17516  
 Hersteller Alu Design GmbH & Co. KG



**Auftraggeber** Reifen Keskin Tuning  
 Landzungenstraße 7  
 68159 Mannheim

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad  
 Modell  
 Typ KT17516  
 Radgröße 7,5Jx16H2  
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierung	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
W1	KT17516 W1/ohne Ring	4/100/57,1	35	615	1935
X2	KT17516 X2/N05 Ø63,4xØ57,1				

**Kennzeichnungen**  
 Herstellerzeichen AD Alu Design  
 Radtyp und Ausführung KT17516 (s.o.)  
 Radgröße 7,5Jx16H2  
 Einpresstiefe ET (s.o.)  
 Gießereikennzeichen HS  
 Herkunftsmerkmal Made in Germany  
 Herstelldatum Monat und Jahr

**Befestigungsmittel**

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Schraube M12x1,5	Kegel 60°	110	-

**Prüfungen**

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Pfalz e. V. (Gutachten Nr. 982021) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 vom Februar 1990, Anhang I wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

**Verwendungsbereich**

Hersteller Seat  
 Volkswagen  
 Spurverbreiterung innerhalb 2%

Nummer 98-2145-A06-V01  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx16H2 Typ KT17516  
 Hersteller Alu Design GmbH & Co. KG



Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Seat Arosa 6H e1*95/54*0049*..	37-55	215/40R16	G01 K07 K42 K50	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A21 S01
Seat Cordoba 6K/G613	44-95	195/45R16	Dun T82	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A21 K02 K07 L18 Se1 S01
Seat Cordoba/ibiza 6K e9*93/81*0001*..	37-110	195/45R16	Dun T82	A02 A04 A05 A12 A21 Car Flh K02 K07 L18 Sh Se1 S01
Seat Ibiza 6K G406	33-110	195/45R16	Dun T82	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A21 K02 K07 L18 Se1 S01
VW Golf 1E e1*96/79*0070*..	55-85	195/45R16	K02 T80	A02 A04 A05
	55-85	205/45R16	G01 K02	A06 A08 A09
	55-85	215/40R16	K02 K07 T82	A12 A21 V16
	55-85	225/40R16	Dun G01 K08 K42 K49	S01
VW Golf 1EX0 G407	55-85	195/45R16	K02 T80	A02 A04 A05
	55-85	205/45R16	G01 K02	A06 A08 A09
	55-85	215/40R16	K02 K07 T82	A12 A21 V16
	55-85	225/40R16	Dun G01 K08 K42 K49	S01
VW Golf 1HX1 G156, e1*93/81*0004*..	66-85	195/45R16	K02 T80	A02 A04 A05
	66-85	205/45R16	G01 K02	A06 A08 A09
	66-85	215/40R16	K02 K07 T82	A12 A21 V16
	66-85	225/40R16	Dun G01 K08 K42 K49	S01
VW Golf F894	40-85	195/45R16	K02 T80	A02 A04 A05
	40-85	205/45R16	G01 K02	A06 A08 A09
	40-85	215/40R16	K02 K07 T82	A12 A21 V16
	40-85	225/40R16	Dun G01 K08 K42 K49	S01
VW Golf / Vento 1H e1*96/79*0068*..	40-85	195/45R16	K02 T80	A02 A04 A05
	40-85	205/45R16	G01 K02	A06 A08 A09
	40-85	215/40R16	K02 K07 T82	A12 A21 V16
	40-85	225/40R16	Dun G01 K08 K42 K49	S01
VW Golf, Jetta 19E D186, /1, /2	33-118	205/45R16	G23	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A21 F06 K05 K06 K08 K41 K42 K49 VW4 X83 S01
	33-118	215/40R16		
VW Golf, Vento 1HX0 F804	40-85	195/45R16	K02 T80	A02 A04 A05
	40-85	205/45R16	G01 K02	A06 A08 A09
	40-85	215/40R16	K02 K07 T82	A12 A21 V16

Nummer 98-2145-A06-V01  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx16H2 Typ KT17516  
 Hersteller Alu Design GmbH & Co. KG



	40-85	225/40R16	Dun G01 K08 K42 K49	S01
--	-------	-----------	---------------------	-----

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Lupo 6X e1*97/27*0085*..	37-55	215/40R16	G01 K07 K42 K50	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A21 S01
VW Passat E657, /1	50-100	195/50R16	K02 R70 T83	A02 A04 A05
	50-100	205/45R16	K02 T84	A06 A08 A09
	50-100	215/40R16	K05 K07 K42 T86	A12 A21 V16
	50-100	215/45R16	K05 K07 K42 T87	S01
	50-100	225/40R16	Dun K05 K07 K42	
VW Polo 6N G774, e1*96/79*0069*..	33-74	195/45R16	G01	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A21 K05 K07 K08 K42 K56 L01 S01
	33-74	215/40R16	G01	
VW Polo, P. Classic 6KV H249, e1*93/81*0008*..	40-81	195/45R16	Dun	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A21 Car K02 K07 L18 Sth S01
	40-81	215/40R16		

**Auflagen und Hinweise**

**A02** Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist von einem amtlich anerkannten Sachverständigen (aaS/aaSmT) für den Kraftfahrzeugverkehr durch eine Einzelabnahme nach § 21 StVZO bescheinigen zu lassen. Vom Fahrzeughalter ist unter Vorlage des Sachverständigengutachtens (aaS/aaSmT) über den vorschriftsmäßigen Zustand des Fahrzeuges eine erneute Betriebserlaubnis für das Fahrzeug bei der Verwaltungsbehörde (Zulassungsstelle) zu beantragen.

**A04** Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profilre, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und Profiltyps als Rundumbereifung zulässig.

**A05** Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

**A06** Die Mindestschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5, 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 oder M14x1,5 und 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2" UNF.

**A08** Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

**A09** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

**A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

Nummer 98-2145-A06-V01  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx16H2 Typ KT17516  
 Hersteller Alu Design GmbH & Co. KG



**A21** Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen, zulässig. Bei Fahrzeugausführungen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig.

**Car** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Avant, Caravan, Kombi bzw. Touring.

**Dun** Es dürfen nur Reifen des Herstellers Dunlop vom Typ SP Sport 2000 oder 8000 verwendet werden. Werden andere Reifenfabrikate verwendet, ist die Eignung im Bezug auf Freigängigkeit, Radabdeckung, Montierbarkeit und Tragfähigkeit zu überprüfen.

**F06** An Achse 1 ist auf ausreichenden Abstand zwischen Rad-Reifenkombination und den Fahrwerksteilen zu achten.

**Flh** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Fließheck.

**G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (Paragraph 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragenen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.

**G23** Bei Fahrzeugausführungen, die serienmäßig nicht mit der Bereifung 185/55R15 ausgerüstet sind, ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und des Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (§ 57 StVZO) liegt. Sofern die Anzeige angeglichen werden muß, kann diese Rad-Reifen-Kombination nicht als wahlweise Ausrüstung in die Fahrzeugpapiere eingetragen werden.

**K02** An Achse 2 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausauschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K05** An Achse 1 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K06** An Achse 2 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K07** Ggf. ist an Achse 1 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

**K08** Ggf. ist an Achse 2 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

**K41** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausauschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K42** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausauschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K49** Eine ausreichende Abdeckung der Reifenauflflächen an Achse 1 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

**K50** Eine ausreichende Abdeckung der Reifenauflflächen an Achse 2 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

Nummer 98-2145-A06-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx16H2 Typ KT17516  
Hersteller Alu Design GmbH & Co. KG

Seite 5 von 6

**K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**L01** Ggf. ist durch Begrenzung des Lenkeinschlags oder sonstige geeignete Maßnahmen eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**L18** Die Verwendung dieser Rad-Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen ohne Stabilisator bzw. mit Stabilisatordurchmesser 18 mm an Achse 1.

**R70** Für die Verwendbarkeit dieser Reifengröße(n) in Verbindung mit der im Gutachten genannten Radgröße ist in Bezug auf Montierbarkeit, Tragfähigkeit, Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit für das Fahrzeug eine Bestätigung des Reifenherstellers zur Abnahme nach §19 bzw. §21 StVZO vorzulegen.

**S01** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.

**Sth** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Stufenheck.

**Se1** Aufgrund fehlender Freigängigkeit der Bremsanlage zum Sonderrad, ist das Sonderrad nicht zulässig an Fahrzeugausführung mit 110 kW.

**T80** Reifen (LI 80) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 900 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

**T82** Reifen (LI 82) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 950 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16). Bei Ausnutzung der technischen zulässigen Hinterachslast über 950kg bei Antriebsbetrieb ist dieser auf der dem Abdruck der ABE beigefügten Bestätigung zu untersagen.

**T83** Reifen (LI 83) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 974 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

**T84** Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

**T86** Reifen (LI 86) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1060 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

**T87** Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

Nummer 98-2145-A06-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx16H2 Typ KT17516  
Hersteller Alu Design GmbH & Co. KG

Seite 6 von 6

**V16** Folgende Reifenkombinationen sind, sofern die Reifengrößen in der Spalte Bereifung aufgeführt sind, zulässig:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	185/45R16	215/40R16
Nr. 2	205/45R16	225/40R16
Nr. 3	205/50R16	225/45R16
Nr. 4	205/55R16	225/50R16, 245/45R16
Nr. 5	215/50R16	245/45R16
Nr. 6	215/55R16	235/50R16
Nr. 7	225/50R16	245/45R16
Nr. 8	225/55R16	245/50R16
Nr. 9	215/40R16	225/40R16
Nr. 10	225/60R16	245/55R16

Die Auflagen und Hinweise gelten achsweise. Bei Fahrzeugen mit ABS, ASR oder Allrad ist die Eignung der Reifenkombination vom Reifenhersteller zu bestätigen. Es sind nur Reifen eines Typs und Profils zulässig.

**VW4** Sonderrad nicht zulässig für Fahrzeugausführungen der Baureihe G60.

**X83** Die Sonderräder sind nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit verstärktem Bremsträgerahmen an Achse 1.

**Hinweise zum Sonderrad**  
entfällt

#### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 6 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum November 1997.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim des TÜV Pfalz e. V. akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes, Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lamsheim, 12. Oktober 1998

Bohlander

00009049.DOC